Zeitschrift: Sprachspiegel: Zweimonatsschrift

Herausgeber: Schweizerischer Verein für die deutsche Sprache

Band: 9 (1953)

Heft: 2

Buchbesprechung: De Seebutz [Alfred Arnold Freu]

Autor: [s.n.]

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 19.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Kleine Streiflichter

Zum Thema "Allfranzösisches" noch eine Neuigkeit:

Laut einer Meldung der Schweizerischen Depeschenagentur vom 9. Oktober 1952 wurde am Winzersest in Neuenburg beschlossen, eine westschweizerische Sektion des "Internationalen Berbandes der Journalisten französischer Sprache" zu gründen, dem bereits Franzosen, Französischkanadier usw. ansgehören. Der Leiter dieses Bundes, E. Leary Dostaler ("La Patrie de Montreal")

war eigens zu diesem Iwecke nach Neuensburg gekommen. — Ist ein Rommentar nötig? Man müßte den Lärm hören, den es in unserm Lande selbst gäbe, wenn sich in der deutschsprachigen Schweiz eine Sektion eines "Berbandes der deutschsprachigen Journalisten", umfassend Deutssche, Österreicher, Südriroler, Luxemburger, Elsässer usw., bilden würde!

Siggentaler

Nachdruck (mit Quellenangabe) ohne weiteres gestattet!

Büchertisch

"dr Seebut," 1953. Schriftleitung und Verlag Alfred Arnold Fren, Twann. 104 Seiten. Fr. 1.70.

"Seebugen" nennen fich die Unwohner des Bielersees, soweit sie deutscher Zunge find, und das ist der größte Teil. Im dritten Sahrgang erscheint "Dr Seebuy" als "Bolkskalender, umfaffend das bernische Seeland, das freiburgische Murtenbiet und die deutschsprechende Bevölkerung im Jura", wie es der Untertitel fagt. Dieser Ralender ist ein eigent= liches Jahrbuch mit vielen wertvollen er= zählenden und geschichtlichen Beiträgen über Land, Dörfer und Perfönlichkeiten amischen Murten und Grenchen, Bruntrut und Luß. Dem Schriftleiter und Berausgeber muß man Dank fagen und Glück wünschen! Er führt nicht nur selbst eine gewandte Feder, sondern hat es auch verftanden, treffliche Mitarbeiter zu feinem Werk zu versammeln, so daß dies fer "Volkskalender" einer der besten ges worden sein dürfte, die es landauf, lands ab gibt.

Die meisten Beiträge sind im gemein= verständlichen Schriftdeutsch abgefaßt; da= zwischen verstreut finden wir hübsche Er= zählungen und Gedichte in Mundart. Als Fremdkörper werden die meisten Le= ser zwei Beiträge — wovon ein Gedicht - in frangösischer Sprache empfinden. Der Ralender findet ihretwegen sicher keinen einzigen zusätzlichen Räufer. Wenn zum Schluffe eine kleine Unregung vorgebracht werden darf: Bei den monat= lichen Ungaben über Waren= und Vieh= märkte dürften die deutschsprachigen Orts= namen Delsberg, Münfter, Bruntrut usw. allein vollständig genügen, statt daß sie allzu bescheiden nur in Rlammern den französischen beigefügt werden.